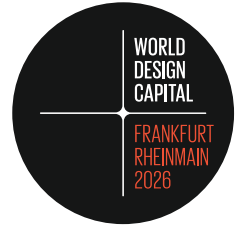


Pressemitteilung
02. Juni 2026

Fokus Darmstadt: Das Programm der *Open – Design Week 2026* in der Wissenschaftsstadt



Darmstadt steht während der *Open – Design Week Frankfurt RheinMain 2026* exemplarisch für die Verbindung von technologischer Innovation und gestalterischer Zukunftskompetenz in der Region. Die Wissenschaftsstadt prägt seit Jahrzehnten die Entwicklung neuer Ideen an der Schnittstelle von Hochschule, Industrie und Design – von international renommierten Institutionen über innovative Unternehmen bis hin zu einer lebendigen Kreativszene. Historisch steht Darmstadt insbesondere durch die Künstlerkolonie Mathildenhöhe für einen wegweisenden Aufbruch in Architektur, Kunst und Gestaltung um 1900. Die heutige UNESCO-Welterbestätte gilt als eines der bedeutendsten Zentren des Jugendstils und der frühen Moderne in Europa. Am 11. Juni rückt Darmstadt bei der *Open* mit dem Fokustag in den Mittelpunkt.

Im Rahmen der WDC 2026 wird Darmstadt insbesondere als Standort für zukunftsweisende Industrie- und Innovationsprozesse sichtbar. Mit dem Innovative Industries Space im Designhaus Darmstadt beherbergt die Stadt einen der zentralen Themenräume der *Open – Design Week* und macht deutlich, welche Rolle Design als Treiber für Transformation, Technologie und nachhaltige Entwicklung einnimmt.

Highlights in Darmstadt

Am ersten *Open*-Wochenende feiert die Mathildenhöhe ihr Welterbefest und parallel die Eröffnung der Ausstellung *A Step Ahead / Einen Schritt voraus* zum 125-jährigen Jubiläum der ersten Ausstellung der Künstlerkolonie im Jahr 1901. Am Samstag, den 06. Juni, wird die Welterbestätte stimmungsvoll illuminiert, die Künstlerhäuser sind geöffnet und es gibt Musik, einen Kunsthandwerkermarkt und ein gastronomisches Angebot.

Am Sonntag, den 07. Juni, wird vor Ort der *Deutsche Welterbetag* zelebriert. Aus diesem Anlass gibt es ein umfangreiches Führungsprogramm und spezielle Angebote für Familien.

Am 11. Juni, dem Fokustag der *Open* in Darmstadt, lädt der E-Bike-Premiumhersteller Riese & Müller um 14 Uhr zu einer Werkstour ein. Neben der Produktion

World Design Capital
Frankfurt RheinMain 2026
c/o Museum Angewandte Kunst
Schaumainkai 17
60594 Frankfurt am Main
Germany

Presse / Press WDC 2026:
Christina Sweeney
Caroline Mohler
Mobile +49 151 55620038
Office +49 69 928 82933
press@wdc2026.org

Pressebüro / Press Office:
neumann communication
wdc@neumann-communication.de
+49 221 91 39 49 0

Umgesetzt durch /
Organised by:
Design FRM gGmbH

Geschäftsführerin /
Chief Executive Officer:
Carolina Romahn

Amtsgericht Frankfurt am Main,
HRB 130442

Gefördert durch /
Funded by



STADT FRANKFURT AM MAIN



Auf Grundlage der Leitidee von /
Based on the core idea of

Design for Democracy.
Atmospheres for
a better life

World Design Capital® ist eine Initiative der /
World Design Capital® is an initiative of



geht es übergreifend um die Themen Mobilität, Verkehrswende und nachhaltige Gestaltung. Am selben Tag öffnet die Designagentur SCHUMACHER Brand + Interaction Design ab 14 Uhr ihre Türen und gibt im Rahmen eines Talkprogramms Einblicke in Markenentwicklung, Interaction Design und digitale Gestaltung. Am 12. Juni lädt das international agierende Darmstädter Wissenschafts- und Technologieunternehmen Merck zu Werkstouren ein. Hierbei stehen die Themen Forschung, Architektur und Arbeitswelten bei Merck im Fokus.

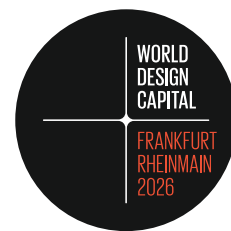
Am Abend des 11. Juni geht es im Designhaus Darmstadt ab 18 Uhr bei einem offenen Empfang von Hessen Design e. V. mit Oberbürgermeister Hanno Benz und der Geschäftsführerin der WDC 2026 Carolina Romahn um Vernetzung und Begegnungen. Die Institution hat sich auf die Fahne geschrieben, herausragende Designleistungen „made in Hessen“ sichtbar zu machen und den Wissenstransfer zwischen Hochschulen, Wirtschaft sowie Nachwuchstalenten zu fördern.

Zitat Hanno Benz, Oberbürgermeister der Stadt Darmstadt

„Mit der *Open - Design Week Frankfurt RheinMain* wird sichtbar, welche kreative und kulturelle Innovationskraft unsere Region verbindet. Die Mathildenhöhe Darmstadt nimmt dabei mit der Ausstellung ‚A Step Ahead - 125 Jahre Mathildenhöhe Darmstadt‘ eine besondere Rolle ein: Historische Positionen der Künstlerkolonie Darmstadt treten hier in Dialog mit aktuellen Fragen von Design, Nachhaltigkeit und Inklusion. An diesem Anspruch muss sich auch die WDC 2026 messen lassen. Design muss in der gesamten Stadt wirken, denn nur da, wo Kultur vertraute Grenzen verlässt und zwischen Industrie- und Wohnraum neue Orte der Begegnung schafft, entsteht Nähe. Das ist gelebtes ‚Design for Democracy‘.“

Offene Türen am Fokustag Darmstadt, 11. Juni 2026

Atelier Löwentor, CREATUR, fp. formgebung, Hessisches Landesmuseum Darmstadt, HUB31, KränkVisuell, Literaturhaus Darmstadt / Kunst Archiv Darmstadt, Luise-Büchner-Bibliothek, Open Dialogue - Reception at Hessen Design e. V., prosa Architektur + Stadtplanung BDA, Riese & Müller, SCHUMACHER Brand + Interaction Design, social.form, whythefriday / Kramm&Strigl / studio cg



World Design Capital
Frankfurt RheinMain 2026
c/o Museum Angewandte Kunst
Schaumaikai 17
60594 Frankfurt am Main
Germany

Presse / Press WDC 2026:
Christina Sweeney
Caroline Mohler
Mobile +49 151 55620038
Office +49 69 928 82933
press@wdc2026.org

Pressebüro / Press Office:
neumann communication
wdc@neumann-communication.de
+49 221 91 39 49 0

Umgesetzt durch /
Organised by:
Design FRM gGmbH

Geschäftsführerin /
Chief Executive Officer:
Carolina Romahn

Amtsgericht Frankfurt am Main,
HRB 130442

Gefördert durch /
Funded by



STADT FRANKFURT AM MAIN



Auf Grundlage der Leitidee von /
Based on the core idea of

Design for Democracy.
Atmospheres for
a better life

World Design Capital® ist eine Initiative der /
World Design Capital® is an initiative of

